

Stellenbeschreibung

Allgemeine Beschreibung der Stelle

Direktion/Abteilung/ Organisationseinheit	Vorstandsressort Finanzmanagement und Unternehmenscontrolling – Abteilung Konzernrechnungswesen
Bezeichnung der Stelle	Stv. Leitung Abteilung Konzernrechnungswesen/Expert*in Konzernrechnungswesen
Name StelleninhaberIn	N.N.
Erstellungsdatum	06.09.2022
Bedienstetenkategorie/Dienstposten- plangruppe/Dienstpostenbewertung (Dienstpostenbezeichnung)	A VII - HVDI
Berufsfamilie/Modellfunktion/ Modellstelle (Dienstpostenbezeichnung gem. Modellstellenverordnung, Wr. Bedienstetengesetz 2017)	VA_EX2a/3 – W 1/16

Organisatorische Einbindung bzw. Organisatorisches

	Bezeichnung der Stelle	Name(n) (optional zu befüllen)
Übergeordnete Stelle(n)	Abteilungsleitung Konzernrechnungswesen	
Nachgeordnete Stelle(n)		
Ständige Stellvertretung lt. § 102 Wiener Bedienstetengesetz	Abteilungsleitung Konzernrechnungswesen	
Wird bei Abwesenheit vertreten von		
Vertritt bei Abwesenheit (fachlich/personell)	Abteilungsleitung Konzernrechnungswesen	
Befugnisse und Kompetenzen (z. B. Zeichnungsberechtigungen)		

Dienststelleninterne Zusammenarbeit mit	{Alle Fachbereiche und Einrichtungen des Wiener Gesundheitsverbundes}
Dienststellenexterne Zusammenarbeit mit	{Magistratsdienststellen, Prüf- und Kontrolleinrichtungen, externe Partner*innen und Netzwerke}
Anforderungscode der Stelle	{
Direkte Führungsspanne (Anzahl der direkt unterstellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter; nur bei Funktionen mit Personalführung auszufüllen)	{
Modellfunktion „Führung V“: Führung mehrerer örtlich getrennter Organisationseinheiten	{
Beschreibung des Ausmaßes der Kundinnen- und Kundenkontakte	{Nicht relevant}
Ausmaß der Tätigkeiten in exponierten Bereichen	{
Dienstort	{Wien}
Dienstzeit (Arbeitszeitmodell)	{Gleitzeit}
Beschäftigungsausmaß	{40 Wochenstunden}
Mobiles Arbeiten	<input checked="" type="checkbox"/> Ja, entsprechend interner Regelung. <input type="checkbox"/> Nein, auf Grund der Aufgabenstellung nicht möglich.

Stellenzweck

Hauptverantwortliche Bearbeitung von komplexen und kontroversen Problemstellungen im Rahmen des Konzernrechnungswesens. Erarbeitung und Konzeption von Lösungen betreffend der Abbildung von komplexen Sachverhalten in der Buchungssystematik, -logik des doppelten Rechnungswesens und der Kostenrechnung unter Berücksichtigung der Anforderungen der Stadt Wien und des bestehenden SAP-System (z.B. Finanzierungs- und Ergebnishaushalt, Bilanz lt. UGB, KVF) unter besonderer Berücksichtigung von krankenanstaltenspezifischen Bilanzierungssachverhalten. Zusätzlich verantwortet der Experte Konzernrechnungswesen die kontinuierliche Weiterentwicklung der Geschäftsprozesse (inkl. Prozessoptimierungen und Anforderungen SAP-System) unter Berücksichtigung der unternehmensrechtlichen Bestimmungen, der Fachgutachten der Kammer der Wirtschaftstreuher sowie den Grundsätzen der ordnungsgemäßen Buchführung und der Regelungen des Gesundheits- und Sozialbereich Beihilfengesetzes (GSBG).

Der Experte Konzernrechnungswesen verantwortet im Rahmen eines sehr breiten Handlungsspielraumes die Prozesse und Richtlinien im Zusammenhang mit der Ermittlung, Planung und Kontrolle sowie Disposition der Liquiditätssituation (Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit des Wiener Gesundheitsverbundes) und die Darstellung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesamtorganisation (Bilanzsumme rund 5,8 Mrd. Euro).

Zusätzlich verantwortet der Experte die fachliche Anleitung der Dienststellen/Regionen betreffend bilanztechnischer Darstellungen gemäß UGB. Die Tätigkeit erfordert tiefgreifende Kenntnisse der fachspezifischen gesetzlichen Grundlagen.

Hauptaufgaben

Führungsaufgaben (nur bei Modellfunktionen mit Personalführung auszufüllen):

- Stellvertretung der Leitung der Abteilung Konzernrechnungswesen

Aufgaben der Fachführung:

- Eigenverantwortlich fachliche Anleitung der Dienststellen/Regionen betreffend bilanztechnischer Darstellungen gemäß UGB
- Richtlinienkompetenz betreffend Konzernrechnungswesen gegenüber den Dienststellen des Wiener Gesundheitsverbundes
- Richtlinienkompetenz im Zusammenhang mit den Abschlusstätigkeiten (Rechnungsabschluss und Jahresabschluss) gegenüber den Vorstandsressorts und Stabsstellen der Generaldirektion (z.B. Personalarückstellungen, Rückstellungen für Prozesskosten, etc.)
- Hauptverantwortliche Schnittstelle zur MA6 betreffend der Einhaltung der Richtlinien

Hauptaufgaben:

- Schnittstellenfunktion zur externen Wirtschaftsprüfung und eigenverantwortliche Koordination der Dienststellen/Regionen betreffend Abschlussternine
- Verantwortung für die Erstellung von Entscheidungsgrundlagen betreffend bilanzieller und buchhalterischer Darstellungen im Rechnungswesen/SAP-System des Wiener Gesundheitsverbundes

- Verantwortung für die Qualitätskontrolle der Teilabschlüsse (Bilanzsumme WSK rund 3,1 Milliarden Euro; AKH rund 2,1 Milliarden Euro; TU-PWH rund 470 Millionen Euro)
- Strukturierte Qualitätskontrolle der Tätigkeiten des Dienstleisters MA6 mit der branchenspezifischen Expertise beider Partner (öffentliches Haushaltswesen und unternehmensrechtliches Rechnungswesen von Krankenanstalten und Pflegeeinrichtungen) und Steuerungsmaßnahmen zur Prozess- und Qualitätsverbesserung
- Auf Basis empirisch zusammengetragener Erkenntnisse (Fallbeispiele) werden Lösungskonzeptionen für das Rechnungswesen implementiert.
- Interdisziplinäre Expertise zur ganzheitlichen Bewertung und Konzeption der komplexen Schnittstellen unter Berücksichtigung der Spezifika des Rechnungswesens von Krankenanstalten und Pflegeeinrichtungen mit den Magistratsdienststellen (z.B. SAP - MA2, MA6) und dem Gesamtverständnis der übergreifenden Geschäftsprozesse
- Eigenverantwortliche Pflege und Wartung der Stammdaten (z.B. Kontenplan)
- Interdisziplinäre ExpertInnengremien zur Weiterentwicklung des Rechnungswesens (Schnittstellen SAP-Module, Evaluierung und Optimierung von Prozessen, etc.)
- Verantwortung für die Erstellung von Berichten und Durchführung von Auswertungen und Analysen (periodisch und ad hoc)
- Unterstützung der Abteilungsleitung im Liquiditätsmanagement, um die Zahlungsfähigkeit des Wiener Gesundheitsverbundes zu gewährleisten (Sicherstellung 4-Augen-Prinzip)
- Unterstützung der Abteilungsleitung betreffend Bankkontenmanagement (Administration der Bankkontenstammdaten und Zeichnungsberechtigungen, Sicherstellung 4-Augen-Prinzip)
- Wahrnehmung der Schlüsselrolle betreffend SAP FI und modulübergreifende Gesamtsicht in Hinblick auf das Rechnungswesen, Weiterentwicklung der Strategie und kaufmännischen Prozesse im Rechnungswesen im Rahmen von unternehmensweiten Projekten
- Fachliche Mitarbeit an der Erstellung von Beantwortungen diverser Anfragen (z.B. politische Organe, Magistratsabteilungen)
- Fachliche Betreuung und Beratung aller Organisationseinheiten in Bezug auf das Rechnungswesen
- Anlassbezogene Mitarbeit im Rahmen der Agenden der Abteilungsleitung
- Mitarbeit bei Projekten

Unterschrift der Stelleninhaberin bzw. des Stelleninhabers:

.....
 NAME |

Unterschrift der Vorgesetzten bzw. des Vorgesetzten:

.....
 NAME |

Wien, am |.....